

· NACH·MACH·BAR · 8 ·

Ideenblätter für eine innovative Seniorenarbeit



Projekt: Alternde Gesellschaft und Gemeindepraxis

Dr. Dagmar Henze & Inken Richter-Rethwisch
Fon: 0511 1241-593 oder -515
alternde-gesellschaft@kirchliche-dienste.de

Worte für jeden Tag. Kurz und auf den Punkt gebracht, selten länger als 5 Minuten.

■ Telefonandachten

Ob nun unter dem Namen „Besinnliches für die Ohren“ (Kirchenkreis Nienburg), „Bei Anruf Andacht“ (Kirchenkreis Leine-Solling) oder schlicht Telefonandacht, es gibt inzwischen etliche Gemeinden, Regionen und Kirchenkreise, die einen solchen Dienst anbieten. Das Telefon ist ein für jedermann zugängliches Medium. Und die Erfahrung zeigt, dass geistliche Impulse oder kleine Andachten auf einen Anrufbeantworter gesprochen, nicht nur während der Coronapandemie, dankbar abgerufen werden.

■ Fast 30 Jahre Erfahrung in Sittensen

Seit 1992 gibt es regelmäßige Telefonandachten in Sittensen. Doch mit Einsetzen der Coronapandemie erfreuen sie sich zunehmender Beliebtheit. Für die Anrufenden geht es ganz einfach. Sie wählen die bekannt gegebene Telefonnummer und hören keinen Anrufbeantworter, sondern eine von wechselnden Personen eingesprochene Andacht. „Aktuell hören knapp 400 Personen die Andacht“, erklärt Pastor Andreas Hannemann. Dabei seien es vor allem Ältere, die dieses Angebot, das rund um die Uhr erreichbar ist, in Anspruch nehmen. Viele Kirchengemeinden wechseln die Andacht wöchentlich. In Sittensen gibt es gute

■ Zur Technik

Technisch funktioniert das Vorproduzieren der Andachten z.B. mit einer Sprachrekorder-App auf dem Handy. Die Datei im mp3-Format wird dann auf den Internet-Router z.B. eine Fritzbox geladen. Andreas Hannemann empfiehlt aber eindeutig einen internetbasierten Anbieter wie fonial: „Das ist sehr viel komfortabler, kostet nur wenige Euro im Monat und es können bis zu 100 Personen gleichzeitig die Andacht abhören.“

Die Produktion von Telefonandachten lässt sich gut auf mehrere Schultern verteilen. Andreas Hannemann sagt: „Regionen sollten sich unbedingt zusammenschließen. Unsere Hörer lieben die verschiedenen Sprecher.“

■ Weitere Infos

Andreas Hannemann, 04282 911133,
andreas.hannemann@evlka.de
Ausführliche Hinweise zur Umsetzung finden sich unter dem Reiter „Füreinander in Zeiten von Corona“ auf der Seite www.alternde-gesellschaft-gemeindepraxis.de
Tipps und Hilfe gibt es auch beim Team der Evangelischen Medienarbeit der Landeskirche www.evangelische-medienarbeit.de.

Bitte beachten Sie die aktuellen Hygienevorgaben! Handlungsempfehlungen zum Umgang mit dem Corona Virus im kirchlichen Leben finden Sie auf der landeskirchlichen Homepage unter www.landeskirche-hannovers.de

